



GESCHÄFTSSTELLE RHEINLAND-PFALZ

GEFÖRDERT VON:



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR BILDUNG



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT
UND GESUNDHEIT

NEWSLETTER

Sehr geehrte MI(N)T-Streiter*innen,

gerne senden wir Ihnen in unseren E-Mail-Newsletter.

Aktuell haben alle weiterführenden Schule die Möglichkeit ihr Interesse für „City4Future“ – **das neue Materialset an den Schnittstellen Klimawandel, Demokratiebildung & MINT** bei Ihrem MINT-Regionalpaten oder MINT-HUB-Partner zu bekunden. Neben den Kolleginnen und Kollegen aus dem MINT-Bereich sind bei diesem Materialset der Wissensfabrik auch explizit die Bereiche der Gesellschaftswissenschaftlichen Fächer (Erdkunde, Geschichte, Sozialkunde) sowie der Querschnittsthemen (Demokratiebildung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung) angesprochen. Interessierte Schulen können sich in der **digitalen Infoveranstaltung der Wissensfabrik am 13.11.2023, von 15:00 bis 16:00 Uhr**, über ausführlich das Materialset informieren.

Im Zuge der geschlossenen Kooperationsvereinbarung mit den Ministerien aus Bildung, Klimaschutz, Wirtschaft und Wissenschaft veranstaltet die MINT-Geschäftsstelle am **20.11.2023** die **landesweite Jahrestagung "Regionale MINT-Bildung"** an der **TH Bingen**. Neben einem moderierten Eröffnungsgespräch mit der Bildungsministerin **Dr. Stefanie Hubig**, dem Minister für Wissenschaft und Gesundheit, **Clemens Hoch**, der Staatssekretärin für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, **Petra Dick-Walther** sowie der Ministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität, **Katrin Eder**, werden auch Projekte des Förderwettbewerbs Auf- und Ausbau von MINT-Regionen und regionaler MINT-Projekte Maßnahmen vorgestellt. Referent des **KeyNote-Vortrags** ist **Markus Rempe**, Vorstandsvorsitzender Lippe Bildung eG, der über **"15 Jahre regionale MINT-Förderung im Kreis Lippe: Strukturen, Programme und Wirkungen"** referieren wird. Zudem werden Wissenstransferforen zur Regionalen MINT-Bildung in Rheinland-Pfalz am Nachmittag angeboten. Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung entgegen.

Weiterhin informieren wir Sie in diesem Newsletter über bevorstehende Veranstaltungsformate, Veröffentlichungen sowie weitere Fördermöglichkeiten. Leiten Sie diesen Newsletter gerne auch an interessierte MINT-Akteurinnen und Akteure in Ihrem privaten oder beruflichen Umfeld weiter.

Freundliche Grüße

Ihre MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz

Sie gelangen per **Klick** im Inhaltsverzeichnis direkt zum ausgewählten Artikel.

Zu folgenden Bereichen aus dem MINT-Bereich lesen Sie heute:

1. Veranstaltungen

- 1.1 Online-Veranstaltung zum Aufbau und Vertiefung einzelner Themen des KI-Moduls von IT2School, 04.10.2023
- 1.2 Tagung: Die Fachkräfte von morgen – Kommunale Ansätze im Bildungsbereich 09.10.2023 in Trier
- 1.3 Online-Seminare: Basics der Fördermittelrecherche für MINT-Projekte, 10.10.2023 sowie Erfolgreiches Antragsfundraising für MINT-Projekte, 14.11.2023
- 1.4 Ada Lovelace Networking Event, 10.10.23
- 1.5 Workshop der Wissensfabrik: Diskriminierung durch KI? Warum mehr Diversität in der IT so wichtig ist., 11.10.2023
- 1.6 4. MINT Netzwerktreffen Metropolregion Rhein-Neckar (digital), 12.10.2023
- 1.7 Voices for climate - Die Ringvorlesung über die Klimakrise der Universität Mainz, ab 23.10.2023
- 1.8 Online-Infoveranstaltung „City4Future“, 13.11.2023
- 1.9 Jahrestagung "Regionale MINT-Bildung 2023", 20.11.2023 an der TH Bingen
- 1.10 IT2School-Basis-Online-Schulung, ab 28.11.2023

2. Veröffentlichungen

- 2.1 „Fortschritt gelingt nur gemeinsam“ – Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig beim 7. Runden Tisch „MINT“
- 2.2 Markt oder Staat in Krisen? Auswirkungen der Pandemie auf ökonomische Denkmuster

3. Förderungen und Wettbewerbe

- 3.1 Weiterführende Schulen aufgepasst: "City4Future" das neue Materialset an den Schnittstellen Klimawandel, Demokratiebildung & MINT
- 3.2 Unterrichtsqualität in Mathematik entwickeln mit dem Fortbildungsprogramm QuaMath
- 3.3 MaTeGnu - Mathematik mit Technologie an Grundvorstellungen orientiert nachhaltig unterrichten
- 3.4 IT2School-Programmschulen aufgepasst:
Interesse am Vertiefungsmodul IT2School-Künstliche Intelligenz?
- 3.5 KiTec-Programmschulen aufgepasst:
Interesse am Vertiefungsmodul KiTec Digital inkl. 5 Calliope mini?
- 3.6 Das Begleitprojekt "Stadt.Land.Stark - Fördermitteleinwerbung"
- 3.7 Junior Visions 2024 ein Mal- und Zeichenwettbewerb für Lernende der Klassen 3-7
- 3.8 Schulwettbewerb „Wer züchtet den schönsten Kristall?“, Anmeldungen noch bis 31.10.2023 möglich
- 3.9 Junior-Ingenieur-Akademie der Deutschen Telekom Stiftung
- 3.10 Aktuelle Ausschreibungen und Förderinitiativen für MINT im Blick – Übersichtsangebot der MINT-Geschäftsstelle

4. Tipps

- 4.1 "echt jetzt?" - Leseförderung und MINT-Bildung in der Grundschule

4.2 Cradle to Cradle (C2C) - Bildungsangebot und -material

4.3 Neuer Makerspace Mayen-Koblenz in Bendorf gestartet

5. Wichtige Links zur MINT-Initiative Rheinland-Pfalz

5.1 MINT-Strategie des Ministeriums für Bildung

5.2 MINT-Bildungsserver

5.3 MINT-Datenbank und MINT-Landkarte

6. Veranstaltungen und Angebote der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz

7. Kontakt

1. Veranstaltungen

1.1 Online-Veranstaltung zum Aufbau und Vertiefung einzelner Themen des KI-Moduls von IT2School, 04.10.2023

Das Team des Pädagogischen Landesinstituts bietet interessierten Lehrkräften am 04.10.2023, 16:30 bis 18:30 Uhr, die Möglichkeit gemeinsam mit Nils Pancratz und Anatolij Fandrich tiefer in ausgewählte Themen des KI-Moduls von IT2School im Rahmen einer Online-Veranstaltung einzusteigen.

Auf folgende Themen wird im Speziellen eingegangen: Von Daten und Bäumen, Die Bananenjagd sowie Mein persönlicher Assistent. Im Anschluss können Sie die Gelegenheit nutzen und den Dozenten Fragen stellen, die bei Ihrer Arbeit mit dem KI-Modul vielleicht angefallen sind.

Die Online-Veranstaltung baut auf die Präsenzfortbildungen vom Frühjahr 2023 an den regionalen Kompetenzzentren auf. Herzlich eingeladen sind aber auch weitere interessierte Lehrkräfte.

Anmeldelink: https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog_detail/?id=64741&m=dbca5ecc-a3b5-11e9-8e0c-0050569784c7&r=8092 . Die PL-Nr. lautet: 23d4200502.

Sie haben bereits vom Vertiefungsmodul zur Künstlichen Intelligenz gehört oder sind interessiert an weiteren Informationen hierzu? Dann senden Sie die entsprechende Interessensbekundung an die MINT-Geschäftsstelle RLP, geschaeftsstelle@mint.rlp.de . Die Interessensbekundung für IT2School-Künstliche Intelligenz finden Sie auf unserer Website unter folgendem Link: <https://mint.rlp.de/de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/programminformationen-vertiefungsmodule-calliope/> .

1.2 Fachdidaktisches Kolloquium am 5.10.2023 (RPTU, Standort KL)

Der Fachbereich Chemie lädt zum Fachdidaktischen Kolloquium am 05.10.2023, um 17.15 Uhr in Raum 52-206 an der RPTU Campus Kaiserslautern ein. Der Fachbereich will zudem eine digitale Teilnahme ermöglichen. Im Rahmen der Veranstaltung hält Herr Prof. Dr. Amitabh Banerji von der Universität Potsdam einen Vortrag zum Thema "Curriculare Innovationsforschung am Beispiel der Organischen Elektronik - Vom Forschungslabor ins Klassenzimmer".

Am Beispiel der Organischen Elektronik wird im Vortrag der Weg vom „Forschungslabor ins Klassenzimmer“ aufgezeigt. Dabei werden die theoretischen Grundlagen zu LEDs und Solarzellen mit Bezug zu organischen Halbleitern dargelegt und auf die Besonderheit der verwendeten Polymere eingegangen. Im live-Experiment wird außerdem der Bau einer low-cost OLED und OPV vorgeführt, die für den Unterricht an Schule, Hochschule oder Schülerlabor konzipiert wurden.

Anmeldungen, auch für die digitale Teilnahme, sind über folgenden Link möglich: <https://rptu.de/zfl-zlb/projekte/fachdidaktikzentrum/netzwerkschulen/anmeldung-fachdidaktisches-kolloquium> .

1.3 Tagung: Die Fachkräfte von morgen – Kommunale Ansätze im Bildungsbereich 09.10.2023 in Trier

Die Transferagentur Rheinland-Pfalz-Saarland veranstaltet am 09.10.2023 von 10:00 bis 15:45 Uhr die Tagung „Die Fachkräfte von morgen – Kommunale Ansätze im Bildungsbereich“ und lädt interessierte Akteurinnen und Akteure ins Robert-Schuman-Haus nach Trier ein.

Schriftzüge auf Bussen, Videos auf TikTok oder kreative Kampagnen. Der Druck, Fachkräfte zu finden, macht erfinderisch. Überall in Deutschland werden neue Ideen erprobt. Doch neben kreativen Werbekampagnen braucht es vor allem Bildung und Kooperation, um nachhaltig den Fachkräftebedarf zu decken. Wie man die Kräfte einzelner Zahnräder in der Bildungslandschaft bündeln und gemeinsam in Schwung bringen kann – darüber möchte das Team der Transferagentur RLP-SL auf der Tagung gemeinsam mit Ihnen diskutieren. Gemeinsam werden unterschiedliche Zahnräder der Fachkräftesicherung beleuchtet und aufgezeigt, wie diese durch kooperative Ansätze

auf kommunaler Ebene passend ineinandergreifen. Lernen Sie erprobte, kommunale Bildungsprojekte zur Fachkräftesicherung kennen und knüpfen Sie Netzwerke für die weitere Zusammenarbeit vor Ort.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Melden Sie sich noch bis zum 29.09.2023 über folgenden Link an: <https://www.transferagentur-rheinland-pfalz-saarland.de/veranstaltungen/details/tagung-die-fachkraefte-von-morgen> . Über diesen Link können Sie auch den kompletten Programmablauf und die verschiedenen Fachforen einsehen.

1.4 Online-Seminare: Basics der Fördermittelrecherche für MINT-Projekte, 10.10.2023 sowie Erfolgreiches Antragsfundraising für MINT-Projekte, 14.11.2023

Die MINT-Geschäftsstelle bietet in Kürze zwei Online-Seminare aus dem Bereich der Fundraising-Beratung an zu der wir alle interessierten Akteurinnen und Akteure herzlich einladen.

In kompakter und anschaulicher Form erfahren Sie in unserem Online-Seminar „Basics der Fördermittelrecherche für MINT-Projekte“ am 10.10.2023, 13:30 bis 16:00 Uhr, wie der Fördermittelmarkt in Deutschland aufgebaut ist und wie Sie die passenden Fördermittel für Ihre MINT-Projekte und Vorhaben finden können. Denn auch wenn zahlreiche Stiftungen ihre Förderhöhen in den vergangenen Jahren aufgrund der Niedrigzinsphase reduzieren mussten, stehen noch ausreichend Fördermöglichkeiten für Ihre MINT-Projekte zur Verfügung bzw. werden nach wie vor tausende Projekte und Aktivitäten unterstützt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: <https://mint.rlp.de/de/termine/10102023-online-seminar-basics-der-foerdermittelrecherche-fuer-mint-projekte/> .

Im zweiten Online-Seminar „Erfolgreiches Antragsfundraising für MINT-Projekte“ am 14.11.2023 von 13:30 bis 16:00 Uhr, erfahren Sie mehr zur Bedeutung des Antragsfundraisings sowie der Struktur und Gliederung von Förderanträgen. Mit dem Perspektivwechsel gelingt es Ihnen das Verständnis der Perspektive der Fördernden (Stiftungen, Behörden etc.) zu verstehen und die Kriterien einer zielführenden Antragstellung kennen, um die Chancen einer Bewilligung / Förderung zu erhöhen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: <https://mint.rlp.de/de/termine/14112023-online-seminar-erfolgreiches-antragsfundraising-fuer-mint-projekte/> .

Referent bei beiden Online-Seminaren ist Matthias Marx, EngagementZentrum GmbH, Stiftungs- und Fundraising-Beratung. Die zwei Online-Seminare bauen zwar aufeinander auf, können aber auch einzeln besucht werden.

1.5 Ada Lovelace Networking Event, 10.10.23

Am 10.10.2023 von 19:00 bis 20:30 Uhr findet ein Event der zentralen Koordinierungsstelle sowie des Förderverein des Ada-Lovelace-Projekts statt. Seit diesem Jahr gibt es die neue Veranstaltungsreihe: Die Ada Lovelace Networking Events.

Hier haben aktuelle und ehemalige Mentorinnen des Projekts, aber auch Eltern, Lehrkräften und anderen Interessierten (u. a. aus der Berufsberatung, der Politik, Bildung und dem MINT-Bereich) die Gelegenheit, sich zu bestimmten Themen auszutauschen und zu netzwerken. Die Veranstaltungen sind kostenfrei und finden als Videokonferenz per Zoom statt.

Von den Teilnehmenden des letzten Events im Juli wurde folgendes Thema gewählt: "Lebensläufe: Krisen, Umwege & Planänderungen". Drei inspirierende MINT-Frauen konnten für einen inhaltlichen Input gewonnen werden.

Im Anschluss an drei kurze Impulsvorträge stehen Austausch, Diskussion und Networking im Mittelpunkt. Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an aktuelle und ehemalige Mentorinnen des Ada-Lovelace-Projekts, an Eltern, Lehrkräfte und Lehrende aus dem MINT-Bereich, MINT-Beschäftigte, Multiplikator:innen, aber auch an alle anderen an dem Thema Interessierten. Weitere

Informationen erhalten Sie unter folgendem Link: <https://ada-lovelace.de/alp-veranstaltung/ada-lovelace-networking-event/> .Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt per E-Mail an info@ada-lovelace.de, anschließend erhalten Sie dann die Zugangsdaten.

1.6 Workshop der Wissensfabrik: Diskriminierung durch KI? Warum mehr Diversität in der IT so wichtig ist., 11.10.2023

Wieso diskriminiert künstliche Intelligenz? Würde dies auch passieren, wenn mehr Frauen und Minderheiten in der Informatik tätig wären?

Der Workshop der Wissensfabrik am 11.10.2023, 14:30 bis 15:30 Uhr, wirft einen Blick auf die geringe Repräsentation von Frauen in der Informatik und es werden mögliche Ursachen und Hintergründe analysiert. Gemeinsam wird überlegt welche Ansätze mehr Frauen und Minderheiten für eine Tätigkeit in der IT begeistern können, wie der Informatikunterricht gendergerecht gestaltet werden kann und wie man am besten für Workshops für IT gestaltet und dafür wirbt.

Anmeldungen über das Portal der Wissensfabrik sind über folgenden Link: https://portal.wissensfabrik.de/portal/fep/de/dt.jsp?setCursor=1_575564&toDo=subscription&tcId=618533&p=575564&srcDir=575564 möglich.

Sie haben bereits vom Vertiefungsmodul zur Künstlichen Intelligenz gehört oder sind interessiert an weiteren Informationen hierzu? Dann senden Sie die entsprechende Interessensbekundung an die MINT-Geschäftsstelle RLP, geschaeftsstelle@mint.rlp.de . Die Interessensbekundung für IT2School-Künstliche Intelligenz finden Sie auf unserer Website unter folgendem Link: <https://mint.rlp.de/de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/programminformationen-vertiefungsmodule-calliope/> .

1.7 4. MINT Netzwerktreffen Metropolregion Rhein-Neckar (digital), 12.10.2023

Am 12.10.2023 findet von 10:00 bis 12:00 Uhr das 4. MINT Netzwerktreffen der Metropolregion Rhein-Neckar im digitalen Format statt. Thema ist diesmal: „How to...Innovative Methoden für gelingende MINT-Projekte kennen lernen“.

Das Programm fokussiert sich auf den kreativen Austausch und nachhaltigen Aufbau eines starken MINT Netzwerks. Es erwarten Sie Informationen zum Einblick und Ausblick in die MINTcon. Clustertätigkeit, eine Keynote von Julia Saalman (Nationales MINT Forum e.V.) sowie verschiedene Mini-Workshops von erfahrenen Praktiker:innen mit dabei sind Arne Klauke (Matrix Matrix gGmbH & CokG), Leila Esh (#MINTMagie), Teresa Moll (Körber Stiftung), Dr. Melanie Hoffmeister (Hochschule Mannheim) und Dr. Leona Sprotte-Huber (KlimaArena Sinsheim).

Die Veranstaltung richtet sich an interessierte MINT-Akteurinnen und Akteure. Das detaillierte Programm sowie die Anmeldemöglichkeit finden Sie unter folgendem Link: <https://mrn-bildung.de/events/4-mint-netzwerktreffen-metropolregion-rhein-neckar/> .

1.8 Voices for climate - Die Ringvorlesung über die Klimakrise der Universität Mainz, ab 23.10.2023

Ab dem 23.10.2023, 18:15 bis 19:45 Uhr, startet die interdisziplinäre Vorlesungsreihe Voices for climate der Universität Mainz. Hierbei handelt es sich um eine Vorlesungsreihe, die von Wissenschaftler:innen unterschiedlicher Fachgebiete gehalten und die Klimakrise somit aus verschiedenen Perspektiven betrachtet wird. Das Besondere: Es wird nicht nur auf den Status Quo geschaut, sondern es wird sich auch mit dem jetzt notwendigen Handeln auseinandergesetzt. Durch interaktive Tools und Diskussions- und Fragerunden können die Zuhörer:innen aktiv an der Vorlesung teilhaben.

Die Vorlesung findet in 14 Sitzungen immer montags von 18:15 bis 19:45 Uhr statt und ist mittels Livestream für alle offen. Die Anmeldung und weitere Informationen finden Sie über folgenden Link: <https://zukunft.uni-mainz.de/vfc/> .

1.9 Online-Infoveranstaltung „City4Future“, 13.11.2023

Am 13.11.2023 von 15:00 bis 16:00 Uhr bietet die Wissensfabrik eine weitere digitale Infoveranstaltung zum neuen MINT-Materialset „City4Future“ an, welches Schnittstellen zu den Themen Klimawandel, Demokratiebildung und MINT vereint.

Bei dieser Infoveranstaltung gibt das Team der Wissensfabrik einen Einblick in das Projekt City4Future. Hierbei werden einzelne Module angeschaut und auch ein wenig ausprobiert. Anmeldungen erfolgen über das Portal der Wissensfabrik unter: https://portal.wissensfabrik.de/portal/fep/de/dt.jsp?setCursor=1_575564&toDo=subscription&tcId=619892&p=575564&srcDir=575564.

Bei Fragen senden Sie gerne eine E-Mail an das Team der Wissensfabrik bildung@wissensfabrik.de.

Wenn Ihre Schule Interesse an einem kostenlosen „City4Future“-Materialset sowie einer damit einhergehenden Lehrerfortbildung (mind. 2 Personen pro Schule, nach Möglichkeit unterschiedliche Fachbereiche) hat, dann melden Sie sich bei ihrem MINT-Regionalpaten oder MINT-HUB-Partner, mit einer Interessensbekundung bis spätestens 11.10.2023.

Die Interessensbekundung finden Sie über folgenden Link: <https://mint.rlp.de/de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/programminformationen-city4future/> .

1.10 Jahrestagung "Regionale MINT-Bildung 2023", 20.11.2023 an der TH Bingen

Im Zuge der geschlossenen Kooperationsvereinbarung mit den Ministerien aus Bildung, Klimaschutz, Wirtschaft und Wissenschaft veranstaltet die MINT-Geschäftsstelle am 20.11.2023, 10:00 bis 15:00 Uhr die landesweite Jahrestagung "Regionale MINT-Bildung" an der TH Bingen.

Neben einem moderierten Eröffnungsgespräch mit der Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig, dem Minister für Wissenschaft und Gesundheit, Clemens Hoch, der Staatssekretärin für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Petra Dick-Walther sowie der Ministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität, Katrin Eder, werden auch Projekte des Förderwettbewerbs Auf- und Ausbau von MINT-Regionen und regionaler MINT-Projekte Maßnahmen vorgestellt. Referent des KeyNote-Vortrags ist Markus Rempe, Vorstandsvorsitzender Lippe Bildung eG, der über "15 Jahre regionale MINT-Förderung im Kreis Lippe: Strukturen, Programme und Wirkungen" referieren wird.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit in einem der vier angebotenen Wissenstransferforen zur Regionalen MINT-Bildung in Rheinland-Pfalz mehr zur Umsetzung zu erfahren. Weitere Informationen zum Programmablauf sowie die Anmeldemöglichkeit finden Sie über folgenden Link: <https://mint.rlp.de/de/termine/20112023-jahrestagung-regionale-mint-bildung-2023/> . Wir freuen uns über Ihre Anmeldung und Sie im November an der TH Bingen begrüßen zu dürfen.

1.10 IT2School-Basis-Online-Schulung, ab 28.11.2023

Das Pädagogischen Landesinstituts (PL) bietet in Kürze eine Basis-Schulung für IT2School im digitalen Format (insg. 3 Termine: 28.11., 05.12. und 12.12.2023, jeweils 16:15 bis 18:15 Uhr) an.

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit weitere Kolleginnen und Kollegen an Ihrer Schule (nach) zu qualifizieren um den Einsatz der Module von IT2School an Ihrer Schule weiter zu verstetigen. Die Fortbildung richtet sich sowohl an neue interessierte Schulen sowie an bereits ausgestattete Schulen. Geben Sie gerne die Information an Ihre Kolleginnen und Kollegen innerhalb Ihrer Schule weiter.

Die PL-Nr: 23d4200501 lautet. Die Anmeldelink: https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog_detail/?id=64696&m=dbca5ecc-a3b5-11e9-8e0c-0050569784c7&r=8092 .

Sollten Sie zudem Interesse an den IT2School-Ergänzungsprogrammen „IT2School-Künstliche Intelligenz“ und/oder Calliope mini (entspricht Modul B8 von IT2School) haben, dann melden Sie sich bis spätestens 11.10.2023 bei der MINT-Geschäftsstelle, geschaeftsstelle@mint.rlp.de. Für das Frühjahr 2024 werden basierend auf den Bedarfen seitens des Pädagogischen Landesinstitutes regionale Präsenzfortbildungen zu IT2School-Künstlicher Intelligenz geplant.

Weitere Informationen zu IT2School erhalten Sie auf unserer Website <https://mint.rlp.de/de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/programminformationen-basismodule/> oder auf der Website der Wissensfabrik über folgenden Link: <https://www.wissensfabrik.de/it2school/> .

2. Veröffentlichungen

2.1 „Fortschritt gelingt nur gemeinsam“ – Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig beim 7. Runden Tisch „MINT“

„Kompetenzen in den MINT Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik sind Zukunftskompetenzen. Die großen Herausforderungen unserer Zeit sind mit diesen Fächern verknüpft. Pandemien oder die Klima- und Energiekrise können nur mit guten und innovativen Ideen bekämpft werden. In Rheinland-Pfalz haben wir deshalb bereits 2016 die MINT-Strategie ins Leben gerufen. Gemeinsam mit dem Klimaschutzministerium, dem Familienministerium, dem Wirtschaftsministerium sowie dem Wissenschaftsministerium sorgen wir kontinuierlich dafür, dass Rheinland-Pfalz ein starkes MINT-Land bleibt.“

Wir haben bereits 2 Millionen Euro in die MINT-Strategie investiert und in diesem Jahr kommen noch einmal 138.000 Euro dazu. Wir finanzieren damit vielfältige Projekte von mobilen Genlaboren für Schülerinnen und Schüler über Mentorenprogramme bis hin zur MINT-Geschäftsstelle. Der Runde Tisch ist ein entscheidender Baustein für die gelingende MINT-Förderung. Hier vernetzen sich Expertinnen und Experten, tauschen ihre Erfahrungen aus und diskutieren die zentralen Stellschrauben, um die landeseigene MINT-Strategie noch wirksamer zu machen“, sagte Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig im Rahmen des 7. Runden Tisches „MINT“.

Die komplette Presseinformation können Sie über folgenden Link einsehen: <https://bm.rlp.de/service/pressemitteilungen/detail/fortschritt-gelingt-nur-gemeinsam-bildungsministerin-dr-stefanie-hubig-beim-7-runden-tisch-mint> .

2.2 Markt oder Staat in Krisen? Auswirkungen der Pandemie auf ökonomische Denkmuster

Wie beeinflussen gesellschaftliche Disruptionen unsere Arbeitswelt und unser Zusammenleben? Wo versagen in Krisen Märkte und wo Staaten? Sollte die Wirtschaftspolitik angesichts von Herausforderungen wie dem Klimawandel mehr in Märkte intervenieren? Mit diesen Fragen beschäftigen sich Ökonom:innen im Hinblick auf die Coronakrise. Sie untersuchen, wie sich die staatlichen Maßnahmen auf die Wirtschaft und Gesellschaft auswirken. Dabei nehmen die Wissenschaftler:innen kurz- und langfristige Folgen in den Blick. Die Forschungsergebnisse sind für die Debatte relevant, wie wir als Gesellschaft mit künftigen Krisen umgehen.

In der neuen Publikation „Markt oder Staat in Krisen?“ hat die Joachim Herz Stiftung Antworten von Wirtschaftswissenschaftler:innen auf diese Fragen gesammelt. Zu den Auswirkungen der Coronakrise zählt, dass Mütter während der Pandemie deutlich öfter als Väter ihre Arbeitszeit reduzierten, um ihre Kinder zu betreuen. Drei Wissenschaftlerinnen werden vorgestellt, die zu den gesellschaftlichen Folgen der Pandemie forschen. Außerdem wird beleuchtet, welche Fragen zur Pandemie die ökonomische Forschung bislang nicht beantworten kann – und warum.

Weitere Informationen erhalten Sie über folgenden Link: <https://www.joachim-herz-stiftung.de/stories/staat-oder-markt-in-krisen#msdyntrid=156D4QCpSjkhDF6h528IL3QC3OBAhYgzuHKLftauKR> . Über folgenden Link gelangen Sie zur Publikation: https://www.joachim-herz-stiftung.de/fileadmin/Redaktion/Markt_oder_Staat_in_Krisen_Webversion.pdf .

3. Förderungen und Wettbewerbe

3.1 Weiterführende Schulen aufgepasst: "City4Future" das neue Materialset an den Schnittstellen Klimawandel, Demokratiebildung & MINT

Die Kooperation zwischen dem Ministerium für Bildung und der Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e. V., dem Pädagogischen Landesinstitut, der KSB Stiftung sowie weiteren Partnern ermöglicht es weiterführenden Schulen ihr Interesse für „City4Future“ – das neue MINT-Materialset an der Schnittstellen Klimawandel, Demokratiebildung & MINT bis zum 11.10.2023 zu bekunden.

Bei City4Future entwickeln Schülerinnen und Schüler ihre eigene klimaneutrale Stadt. Dabei erforschen sie als Wissenschaftler:innen die Auswirkungen des Klimawandels und lernen die physikalische und technische Seite von Energieformen kennen. Als Politiker:innen finden sie in einer Stadtratssitzung Kompromisse und handeln demokratisch.

City4Future richtet sich neben den Kolleginnen und Kollegen aus dem MINT-Bereich auch explizit die Lehrkräfte die im Bereich der Gesellschaftswissenschaftlichen Fächer (Erdkunde, Geschichte, Sozialkunde) sowie der Querschnittsthemen (Demokratiebildung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung) tätig sind.

Sie sind noch unsicher, haben Fragen oder möchten mehr Informationen über City4Future erhalten? Dann melden Sie sich zur digitalen Infoveranstaltung der Wissensfabrik am 13.11.2023, 15:00 bis 16:00 Uhr. Die Veranstaltung gibt einen Einblick in das Projekt City4Future und stellt einzelne Module vor. Anmeldungen sind über das Portal der Wissensfabrik über folgenden Link möglich: https://portal.wissensfabrik.de/portal/fep/de/dt.jsp?setCursor=1_575564&toDo=subscription&tcId=619892&p=575564&srcDir=575564 .

Wenn Ihre Schule Interesse an einem kostenlosen „City4Future“-Materialset sowie einer damit einhergehenden Lehrerfortbildung (mind. 2 Personen pro Schule, nach Möglichkeit unterschiedliche Fachbereiche) hat, dann melden Sie sich bei ihrem MINT-Regionalpaten oder MINT-HUB-Partner, mit einer Interessensbekundung bis spätestens 11.10.2023.

Die Interessensbekundung finden Sie über folgenden Link: <https://mint.rlp.de/de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/programminformationen-city4future/> .

Über den folgenden Link erhalten Sie eine Übersicht der MINT-Regionalpaten und MINT-HUB-Partner: <https://mint.rlp.de/de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/regionalpaten-und-mint-hubs-rlp/> .

Schauen Sie sich gerne die kurze Videosequenz zum Projekt "City4Future" an. Hier der Link zum YouTube-Video: https://youtu.be/r9Fm_zhXWA8 . Weitere Projektinfos unter: www.wissensfabrik.de/city4future sowie unter <https://mint.rlp.de/de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/programminformationen-city4future/> .

3.2 Unterrichtsqualität in Mathematik entwickeln mit dem Fortbildungsprogramm QuaMath

QuaMath ist ein Programm zur langfristigen Verbesserung des Mathematikunterrichts vom Elementarbereich über die Primar- bis hin zu den Sekundarstufen. Melden Sie sich jetzt mit Ihrem Schulteam an und profitieren Sie als eine von fünfundzwanzig weiterführenden Schulen im Rahmen des ersten Roll-Outs ab Ende des Schuljahres 2023/24. Informieren Sie sich jetzt näher über den

Aufbau von QuaMath, die Teilnahmevoraussetzungen und die Anmeldung über folgenden Link: <https://mathematik.bildung-rp.de/quamath.html>

Am 08.11.2023, 15:30 Uhr, haben Sie die Möglichkeit sich in einer Online-Informationsveranstaltung für weiterführende Schulen zu informieren. Bitte melden Sie sich hierzu an: https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog_detail/?id=63993&m=dbca5ecc-a3b5-11e9-8e0c-0050569784c7&r=8092. Die PL-Nr. lautet: 2317501301. Weitere allgemeine Informationen über das Projekt finden Sie auf <https://quamath.dzlm.de/>.

3.3 MaTeGnu - Mathematik mit Technologie an Grundvorstellungen orientiert nachhaltig unterrichten

Mit MaTeGnu bietet die Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung ein dreijähriges Lehrkräftequalifizierungsprogramm zur Entwicklung digitaler Kompetenzen mit Fokus auf Verständnisorientierung im Oberstufenunterricht.

Als Schule können Sie sich jetzt mit einem Lehrkräfte-Tandem (Grund- und Leistungskurs) für eine Teilnahme in der ersten Kohorte bewerben, die zum Schuljahr 2024/25 startet. Weitere Informationen zu MaTeGnu, den Teilnahmevoraussetzungen und die Anmeldung finden Sie unter <https://dms.nuw.rptu.de/mategnu> sowie in der Online-Informationsveranstaltung am 06.11.2023 um 16:00 Uhr. Anmeldungen zur Infoveranstaltung über folgenden Link: https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog_detail/?id=63999&m=dbca5ecc-a3b5-11e9-8e0c-0050569784c7&r=8092. Die PL-Nr. lautet: 2317501203.

3.4 IT2School-Programmschulen aufgepasst: Interesse am Vertiefungsmodul IT2School-Künstliche Intelligenz?

Im Frühjahr dieses Jahres wurden die ersten rund 40 weiterführenden Schulen zum IT2School-Vertiefungsmodul Künstliche-Intelligenz durch das Pädagogische Landesinstitut fortgebildet.

Die neuen KI-Module behandeln die Themen lernende Maschinen und Algorithmen und stellen Fragen zu gesellschaftlichen Auswirkungen. Einfache technische Experimente, Rollenspiele und gemeinsame Entwicklungsprojekte machen Informationssysteme und Künstliche Intelligenz anschaulich.

Sie sind bereits IT2School-Programmschule und setzen die Module an Ihrer Schule um? Sie haben bereits vom Vertiefungsmodul zur Künstlichen Intelligenz gehört oder sind interessiert an weiteren Informationen hierzu?

Dann bekunden Sie Ihr Interesse gerne schon jetzt und senden die entsprechende Interessensbekundung an die MINT-Geschäftsstelle RLP, geschaeftsstelle@mint.rlp.de. Die Interessensbekundung finden Sie auf unserer Website unter folgendem Link: <https://mint.rlp.de/de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/programminformationen-vertiefungsmodul-calliope/>.

Ab dem Frühjahr 2024 wird es eine nächste Fortbildungsrunde zum Vertiefungsmodul IT2School-Künstliche Intelligenz in Präsenz geben.

3.5 KiTec-Programmschulen aufgepasst: Interesse am Vertiefungsmodul KiTec Digital inkl. 5 Calliope mini?

Sie sind bereits KiTec-Programmschule und setzen KiTec an Ihrer Schule um? Sie haben bereits vom Vertiefungsmodul KiTec Digital gehört oder sind interessiert an weiteren Informationen hierzu?

Dann bekunden Sie Ihr Interesse gerne schon jetzt und senden die entsprechende Interessensbekundung an die MINT-Geschäftsstelle RLP, geschaeftsstelle@mint.rlp.de. Die Interessensbekundung finden Sie auf unserer Website unter folgendem Link:

<https://mint.rlp.de/de/foerderung/mint-regionalpaten-und-mint-hubs/programminformationen-vertiefungsmodule-calliope/> .

Weitere Informationen zu KiTec und KiTec Digital erhalten Sie auf der Website der Wissensfabrik über folgenden Link: <https://www.wissensfabrik.de/kitec/> .

3.6 Das Begleitprojekt "Stadt.Land.Stark - Fördermitteleinwerbung"

Kurze Bewerbungsfristen, eine Vielzahl an verschiedenen Aufrufen von unterschiedlichen Auslobern und strenge formale Vorgaben bei den Bewerbungen stellen mitunter große Herausforderungen für die rheinland-pfälzischen Kommunalverwaltungen dar. Um diese ausgemachten Hürden zu beseitigen, werden die Kommunen im Rahmen des Begleitprojekt Stadt.Land.Stark des Ministeriums des Inneren und für Sport von Beginn an bis zur Abgabe der Bewerbung über ein mehrstufiges Werkstattverfahren durch ein Beratungsbüro unterstützt.

Ziel ist es Kommunen in Rheinland-Pfalz bei ihren Bewerbungen für Förderaufrufe oder Förderwettbewerbe des Bundes oder der EU zu unterstützen.

Weitere Informationen unter folgendem Link: <https://mdi.rlp.de/themen/staedte-und-gemeinden/kommunale-foerderung/kommunalentwicklung/landesweite-begleitprojekte> .

3.7 Junior Visions 2024 ein Mal- und Zeichenwettbewerb für Lernende der Klassen 3-7

Unter der Schirmherrschaft von Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig sind Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 3 – 7 aller Schulen in Rheinland-Pfalz aufgefordert, sich beim Mal- und Zeichenwettbewerb „Junior Visions 2024“ zu beteiligen und ihre Ideen für eine bessere Welt, eine gesündere Natur und ein lebenswertes Miteinander zu Papier zu bringen.

Von baumpflanzenden Robotern bis hin zu Walen, die Korallenriffe pflegen oder Äxte, die Bäume zum wachsen bringen – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Um Lösungen für weltweite Probleme zu schaffen, brauchen wir kreative und kluge Ideen.

Einsendeschluss ist der 31.01.2024. Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: <https://www.curiousfutureinsight.org/junior-visions/> . Den Flyer können Sie hier direkt einsehen: https://mint.bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/mint.bildung-rp.de/aktuelles/2023/JuniorVisions_2024_Flyer.pdf .

3.8 Schulwettbewerb „Wer züchtet den schönsten Kristall?“, Anmeldungen noch bis 31.10.2023 möglich

Der 2. deutschlandweiten Schulwettbewerb „Wer züchtet den schönsten Kristall?“ richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 5. – 13. Jahrgangsstufe. Der Schulwettbewerb wird vom Fraunhofer-Institut für Integrierte Systeme und Bauelementetechnologie IISB in Erlangen, der Deutschen Gesellschaft für Kristallwachstum und Kristallzüchtung e.V., dem LZE e.V. und dem P-Seminar „Kristallwettbewerb“ des Gymnasiums Eckental gemeinsam organisiert und durchgeführt.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis spätestens zum 31.10.2023 mit Angaben zur Gruppe und zur Schule durch die betreuende Lehrkraft unter notwendig. Bis 15.12.2023 ist dann Zeit, schöne und große Kristalle zu züchten und die prächtigsten Kristalle an die Organisatoren zu schicken.

Die ersten drei Sieger werden bei einer feierlichen Preisverleihung im Rahmen der Deutschen Kristallzüchtungstagung im März 2024 in Erlangen prämiert. Das Siegerteam erhält außerdem ein Preisgeld. Nähere Informationen finden sie unter https://www.iisb.fraunhofer.de/en/press_media/press_releases/pressearchiv/archiv_2019/kristallwettbewerb_2019.html .

3.9 Junior-Ingenieur-Akademie der Deutschen Telekom Stiftung

Die aktuelle Ausschreibungsrunde zur Junior-Ingenieur-Akademie läuft und endet am 12.01.2024. Der Wettbewerb richtet sich an Schulen mit gymnasialer Mittelstufe, die das Modell der Junior-Ingenieur-Akademie zum Schuljahr 2024/2025 einführen und langfristig als festen Bestandteil ihres Lehrangebotes etablieren wollen.

Durch die enge Zusammenarbeit von Schulen, Unternehmen und Hochschulen lernen Schülerinnen und Schülern der Klassen 8 und 9 die Arbeitswelt von Forschern und Ingenieuren kennen und entdecken eigene Talente.

Für Fragen rund um die Ausschreibungsrunde sowie die Antragsstellung werden digitale Infoveranstaltungen an folgenden Terminen angeboten: 12.10., 18.10. sowie 07.11., jeweils Oktober, 15:30 Uhr angeboten.

Weitere Informationen unter folgendem Link: <https://www.telekom-stiftung.de/aktivitaeten/junior-ingenieur-akademie>.

3.10 Aktuelle Ausschreibungen und Förderinitiativen für MINT im Blick – Übersichtsangebot der MINT-Geschäftsstelle

Nutzen Sie gerne unsere Information „**Aktuelle Informationen zu Fördermitteln und Ausschreibungen**“ auf unserer Website unter <https://mint.rlp.de/de/foerderung/aktuelle-informationen-zu-foerdermitteln-und-ausschreibungen/> um stets neue Fördermöglichkeiten für Ihre MINT-Projekte zu erhalten. Sie erhalten auf unserer Website alle wichtigen Infos im Überblick und werden direkt zu den wichtigsten Dokumenten und Websites verlinkt.

Ergänzend dazu empfehlen wir Ihnen die **Datenbank „Nettie-Finder des Netzwerks Stiftungen und Bildung“**, die u. a. auch Förderungen und Kooperationspartner (u. a. Stiftungen und andere zivilgesellschaftliche Bildungsakteure) zur bundesweiten Vernetzung aufzeigt, um Wissen zu teilen und gemeinsam Projekte zu entwickeln. Hierfür dient diese Online-Datenbank: <https://www.netzwerk-stiftungen-bildung.de/netzwerk/nettie-finder>. Das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration bietet mit dem Internetangebot „**Finanzielle Hilfen für Frauen**“ Einzelpersonen und Organisationen einfach und schnell eine Möglichkeit sich über insgesamt rund 260 Förderprogramme der EU, des Bundes, des Landes Rheinland-Pfalz, der Agentur für Arbeit sowie von Banken und Stiftungen zu informieren. Die Datenbank finden Sie unter folgendem Link: <https://mffki.rlp.de/de/themen/frauen/frauen-und-gesellschaft/finanzielle-hilfen-fuer-frauen/datenbank/>.

Auf dem **BNE-Bildungsserver** gibt es eine Übersicht über die Förderprogramme von verschiedenen Anbieter rund um das Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Zur Übersicht gelangen Sie über folgenden Link: <https://nachhaltigkeit.bildung-rp.de/bne-angebote-in-rlp/foerderungen.html>.

Sie sind noch unsicher wie Sie einen Förderantrag gestalten sollen? Sprechen Sie uns gerne an. Wir und unser Netzwerk aus Fundraising-Experten beraten Sie seitens der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz gerne: <https://mint.rlp.de/de/geschaeftsstelle/kontakt/>.

4. Tipps

4.1 "echt jetzt?" - Leseförderung und MINT-Bildung in der Grundschule

Mit dem Kindermagazin „echt jetzt?“ können Lehrkräfte im Sachunterricht der 3. und 4. Klasse Lesekompetenz und forschendes Lernen in der MINT-Bildung fördern. Neben dem Magazin für Schülerinnen und Schüler bietet „echt jetzt?“ Grundschullehrkräften ein kostenloses Online-Fortbildungsangebot mit vielen Praxisanwendungen und didaktischen Methoden sowie digitale Begleitmaterialien zur Unterrichtsgestaltung.

Die neueste Ausgabe von „echt jetzt?“ steht unter der Überschrift „Bewegung!“ Im Magazin geht es nicht nur um den menschlichen Bewegungsapparat, sondern auch darum, wie Tiere sich bewegen und wie man mit einer Kettenreaktionsmaschine Bewegung kreativ nutzen kann.

Begleitend zur Ausgabe „Bewegung!“ gibt es drei Arbeitsblätter mit Video und Infografik, Hörtexte, eine Lese- und Forschungsgeschichte zum Thema Zirkus sowie ein Lesekettenspiel, das Lesen und Bewegung miteinander verbindet. Noch mehr Ideen, Anregungen und Links findet ihr im digitalen Handbuch zum Heft. Weitere Informationen unter folgendem Link: <https://echtjetzt-magazin.de/> .

Bereits über 7.000 Schulklassen in ganz Deutschland kombinieren mit dem Kindermagazin „echt jetzt?“ die Lust am Lesen mit der Freude am Entdecken und Forschen. Ab sofort gibt es die digitalen Versionen des zweimal im Jahr erscheinenden Grundschulmagazins sowie ausführliche Begleitmaterialien wie Arbeitsblätter, interaktive Infografiken und Hörtexte online auf dem Campus der Stiftung Kinder forschen. Klicken Sie sich durch die tollen Magazine und Unterrichtsmaterialien über [folgenden Link: https://campus.stiftung-kinder-forschen.de/course/search.php?search=&filter%5Btopics%5D%5B%5D=read](https://campus.stiftung-kinder-forschen.de/course/search.php?search=&filter%5Btopics%5D%5B%5D=read) .

4.2 Cradle to Cradle (C2C) - Bildungsangebot und -material

Cradle to Cradle (C2C) ist ein Konzept für eine konsequente, ganzheitliche Kreislaufwirtschaft, in der Kreisläufe geschlossen werden und keine Ressourcen verloren gehen. Es ist ein Konzept welches zum Klima- und Ressourcenschutz beiträgt, für eine Zukunft, in der es keinen Müll mehr gibt.

C2C NGO ist eine gemeinnützige Organisation, die das Cradle-to-Cradle (C2C)-Designkonzept und die Denkschule durch Bildungs- und Netzwerkarbeit in Deutschland, Europa und darüber hinaus bekannt macht.

Unter der folgenden Website finden Sie Materialien und Anregungen für Schule und Unterricht zum kostenlosen Download: <https://c2c.ngo/bildungsarbeit/> .

4.3 Neuer Makerspace Mayen-Koblenz in Bendorf gestartet

In dieser Woche hat in der Untere Vallendarer Straße 26, in Bendorf der MakerSpace Mayen-Koblenz, gemeinnützige GmbH, die Türen geöffnet. Das Team des neuen außerschulischen Bildungsorts in Bendorf freut sich auf kleine und große Besuchende, die Lust auf technisch- digitale Projekte haben.

Hervorgegangen aus den kindertechnikcamps von Dr. Martin Fislake gibt es nun endlich auch außerhalb der Ferien einen Ort, an dem die außerschulischen MINT-Aktivitäten im Norden von Rheinland-Pfalz unter einem gemeinsamen Dach gebündelt werden.

Der Makerspace Mayen-Koblenz soll ein Ort sein, an dem Experimentieren, Forschen, Tüfteln und Programmieren genauso selbstverständliche Freizeitaktivitäten werden, wie der Besuch einer Jugendkunstwerkstatt, eines Sportvereines oder einer Musikschule. Dafür wurde in den letzten Wochen eine Werkstatt eingerichtet. Kostenlos können Besuchenden von der Werkbank bis zum 3-Drucker, von Lasercutter bis zum Roboter, Plotter, 3D Drucker, Fräsen, ... die ganze Bandbreite an Werkzeugen und ohne Voranmeldung benutzen. Betreuungsangebote für Kinder unterstützen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Am Tag der offenen Tür am 14.10.2023 von 10:00 bis 16:00 Uhr sind alle großen und kleinen neugierigen Menschen eingeladen sich ein Bild vom Makerspace Mayen-Koblenz zu machen und diesen zu erleben. Aktuelle Infos finden Sie hier www.Makerspace-myk.de .

5. Wichtige Links zur MINT-Initiative Rheinland-Pfalz

5.1 Eine Kurzübersicht zur MINT-Strategie des Ministeriums für Bildung finden Sie über folgenden Link: <https://bm.rlp.de/de/bildung/mint/>.

5.2 Detaillierte Informationen zu allen MINT-Maßnahmen und Handlungsfeldern dieser Strategie erhalten Sie über den MINT-Bildungsserver: <https://mint.bildung-rp.de/>.

5.3 Einen Überblick über die bestehenden MINT-Aktivitäten in Rheinland-Pfalz bietet das Ministerium für Bildung in seiner MINT-Datenbank an <https://mintangebote.bildung-rp.de/> sowie unter <https://naturwissenschaften.bildung-rp.de/>. Die MINT-Landkarte erreichen Sie über folgenden Link: <https://mint.rlp.de/de/angebote/mediathek/mint-datenbank-mint-landkarte/>.

6. Veranstaltungen und Angebote der MINT-Geschäftsstelle Rheinland-Pfalz

6.1 Aktuelle Vernetzungsangebote als Online-Seminare:

Online-Seminar: Basics der Fördermittelrecherche für MINT-Projekte (10.10.2023)

Anmeldelink: <https://mint.rlp.de/de/termine/10102023-online-seminar-basics-der-foerdermittelrecherche-fuer-mint-projekte/>

Online-Seminar: Erfolgreiches Antragsfundraising für MINT-Projekte (14.11.2023)

Anmeldelink: <https://mint.rlp.de/de/termine/14112023-online-seminar-erfolgreiches-antragsfundraising-fuer-mint-projekte/>

Jahrestagung „Regionale MINT-Bildung“ (20.11.2023)

Anmeldelink: <https://mint.rlp.de/de/termine/20112023-jahrestagung-regionale-mint-bildung-2023/>

7. Kontakt:

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne:

MINT-GESCHÄFTSSTELLE RHEINLAND-PFALZ

Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

Telefon: 0651 9494-186

E-Mail: geschaeftsstelle@mint.rlp.de

www.mint.rlp.de

Sollten Sie zukünftig keine weitere Zusendung des Newsletters wünschen, senden Sie uns bitte eine kurze E-Mail an geschaeftsstelle@mint.rlp.de. Herzlichen Dank.

